

Erledigt

Lenovo T520 - Problem beim Sicherheitsupdate 2018-003

Beitrag von „bluebyte“ vom 20. Dezember 2018, 16:44

Hallo Leute,

habe mein Lenovo T520, mit Windows 10 Pro und Mac OS 10.13 High Sierra im Dual-Boot, soweit am Laufen. Habe aber noch ein paar Probleme.

1. Das Sicherheitsupdate 2018-003 lässt sich nicht installieren.

Beim Restart zeigt er den Apfel an und der Ladebalken füllt sich ein wenig.

Doch dann tut sich nichts mehr. Hilft nur noch ein Hard-Reset.

Beim anschliessenden Neustart erscheint Preboot ... im Clover-GUI.

Der Start endet mit kernel-cache error.

2. Nach einer gewissen Zeit ohne Benutzung von Tastatur und Maus friert der

Rechner ein. Das einzige was noch funktioniert, dass ist die Beleuchtung mit Fn+Pos1.

Der Rechner lässt sich nur durch einen Hard-Reset wieder zum Leben erwecken.

Ich weiss, dass die Feiertage immer näher rücken, aber vielleicht hat jemand vión Euch die Zeit und die Muse, sich meinen Clover-Ordner mal anzuschauen.

Ich wünsche Euch allen bis zum Fest noch ein paar schöne und besinnliche Tage.

Vielen Dank fürs Lesen und herzliche Grüße

von Steffen aka bluebyte

Beitrag von „Metalhead“ vom 20. Dezember 2018, 17:34

Kann dir jetzt nicht wirklich sagen wieso das mit dem Update nicht so funzt, aber ich wundere mich über die menge an Kexten im UEFI und auch Other Ordner wie auch das SMBios und den Patches in der Config.plist?

Habe auch ein T520 mit HighSierra und nutze ein Bruchteil der Kexte die du drin hast, meins läuft ohne Patches in der Config.plist als MBP8.2

Beitrag von „bluebyte“ vom 20. Dezember 2018, 17:57

[Metalhead](#) : SMBIOS 9,1 habe ich gewählt wegen NVIDIA. Der Displayport geht über die NVIDIA. Habe sie im BIOS ausgewählt.

Die kexts waren bis vorhin auch weniger. Whatevergreen und HibernationFixup wollte ich vorhin mal antesten. Die fakesmc-Sensors gehören zur Hardware.app. Im Grunde sind es garnicht so viele.

Die UEFI-Treiber wurden standardmässig von Clover installiert. Zusätzlich habe ich nur den APFSDriverloader installiert.

Als Ausgangsbasis habe ich den EFI-Ordner von grt genommen. In der config.plist habe ich nur noch

InjectNvidia selektiert und InjectIntel abgewählt.

Beitrag von „Metalhead“ vom 20. Dezember 2018, 18:50

Stimmt du hast ne Nvidia mit drin, ich nur die HD3000. Da bin ich was den Kext Ordner angeht erstmal raus, da haben andere mehr Plan. Bei dem UEFI64 Ordner habe ich allerdings grade mal 6 Kexte drin welche ausreichen damit das T520 mit APFS Bootet. Auch frage ich mich wofür die USB Patches gut sind? Das 520 hat doch nur 4 Ports und auch kein USB3.

Geh mal davon aus das du auch ne DSDT nutzt? Meine ist zwar vom 420 welches aber bist auf die Displaygröße mit dem 520 identisch ist.

Beitrag von „bluebyte“ vom 21. Dezember 2018, 10:35

[Metalhead](#) : Erstmal vielen Dank für dein Interesse und deine Antworten.

Den APFS-Treiber könnte ich weglassen, da ich HFS+ nutze.

Die USB-kexts habe ich dazugekommen, weil ich mir eine Verbesserung meines Problems mit der Maus erhofft hatte.

Ich möchte zusätzlich erwähnen, dass ich noch eine Festplatte für dieses Notebook erstellt habe. Darauf habe ich ein Multiboot-System mit dem gleichen Clover-Ordner erstellt und kam zu folgender Erkenntnis.

a. Mavericks: alles läuft, ausser WLAN. Externe Tastatur erforderlich.

b. Yosemite: alles läuft, ausser WLAN

c. El Capitan: alles läuft, ausser WLAN

d. Sierra: Installation lässt sich nicht ausführen

e. High Sierra: Installation läuft ohne Probleme. Es Scheitert jedoch am Update. Der Mauszeiger verändert sich zu dieser "Doppelklammer". Nach einer gewissen Zeit im Stillstand friert das System ein. Zumindest nimmt es keine Tastatur- und Mauseingaben mehr an.

f. Mojave: Naja, lässt sich installieren, macht aber Probleme in einigen Situationen. Manchmal ist der Cursor verschwunden. In der Systemsteuerung -> Bedienungshilfen -> Anzeige friert er ein, sobald man den Reiter "Kontraste anzeigen" bewegt oder spasseshalber mal auf "Farben umkehren" klickt.

Fazit: Vielleicht sollte ich doch bei El Capitan bleiben. [griven](#) hatte vor einiger Zeit schon mal geschrieben, dass es ab Sierra mit einem T520 und Nvidia etwas "tricky" wird. Ich war überrascht, dass bei allen Installation sogar die Webcam funktionierte.

Viele liebe Grüße von bluebyte

Beitrag von „grt“ vom 21. Dezember 2018, 10:53

die selben erscheinungen (cursor spinnt, grafik stolpert ein wenig, zzgl. diverse kleinere bockigkeiten) hatte ich bei einem T420 mit nvidia unter HS, sowie beim W520 mit sierra.

bei beiden bin ich wieder bei elCapitan gelandet, was ohne probleme läuft.

beim versuch, die nvidiakexte aus ec unter hs zu nutzen, bin ich fürs erste gescheitert...

Beitrag von „bluebyte“ vom 21. Dezember 2018, 11:11

[grt](#) Also bist sogar Du daran gescheiter?

El Capitan läuft auf dem T520 mit Nvidia und deiner EFI wirklich problemlos.

Versuche es nochmal mit dem Update. Jedoch nicht über die App-Store-App, sondern manuell über Download auf der Apple-Seite.

Beitrag von „grt“ vom 21. Dezember 2018, 12:30

ja...  - was mich besonders beim W520 ziemlich fuchst.

mit der HD3000 ist alles paletti, aber die nvidia ziert sich hartnäckig. wenn sie nun überhaupt nicht laufen würde, wärs traurig, aber ok. müsste man sich mit abfinden. aber das nur halb

regt mich auf, und wird mich bestimmt noch mal beschäftigen.

Beitrag von „bluebyte“ vom 21. Dezember 2018, 14:10

[grt](#) Trotz alldem wundert es mich, dass das Sicherheitsupdate seinen Dienst verweigert. Oder ist das so nah mit der Hardware verbunden?

Konntest Du das Sicherheitsupdate mit der HD3000 installieren?

Der manuelle Download verlief ebenfalls erfolglos.

Bin auch wieder bei El Capitan gelandet.

Beitrag von „Nobody7“ vom 21. Dezember 2018, 16:13

Hallo,

habe eine frage, wie hast du das mit dem dual-boot gemacht

möchte es auch auf der gleichen festplatte mit zwei partionen.

Danke

Beitrag von „grt“ vom 21. Dezember 2018, 16:55

nein, hab keine updates gemacht. dass die HD3000 anständig rennt, war fix klar, danach hab ich ein paar tage mit der nvidia gekämpft, und da es (das T420) nicht meins ist, und es langsam wieder nach hause zu seiner besitzerin sollte, hab ich die segel gestrichen, und wieder den kapt'n draufgeschoben.

updates hätte es sich durch wohlverhalten erst verdienen müssen 😊

Beitrag von „bluebyte“ vom 21. Dezember 2018, 18:39

[Nobody7](#) Es kommt darauf an, ob Du alles neu installierst oder Mac OS nach Windows installierst oder Windows nach Mac OS installierst. Ob Windows schon im UEFI-Modus mit GPT oder im BIOS-Modus mit MBR installiert ist.

Wenn Du Windows mit MBR installiert hast, so wie es bei mir der Fall war, so

besteht die Möglichkeit, dass System ohne Neuinstallation auf GPT einzurichten.

Vorausgesetzt man kennt sich auf der Kommandozeilenebene (Wiederherstellungs-

konsole) aus. Dazu habe ich folgende Tutorials gefunden. Ich habe auch gleich das vorhandene Windows-System von MBR auf UEFI geändert.

<https://www.windows-faq.de/201...i-windows-10-mit-mbr2gpt/>

<https://www.libe.net/Windows-BIOS-UEFI-Boot>

Das Plattenlayout hat mir aber nicht gefallen. Deswegen habe ich danach noch mit gparted die Windows-Partition "SYSTEM_DRV" am Anfang um 200MB verkleinert, um Platz für eine neue EFI-Partition zu schaffen. Danach habe ich ebenfalls mit gparted am Anfang eine 200MB grosse Partition im FAT32-Format angelegt. Die alte EFI-Partition am Ende, die beim konvertieren angelegt wurde, habe ich gelöscht. Auf dem Rest der Platte habe ich für Mac OS noch eine neue Partition mit HFS+ angelegt.

Danach hatte ich folgendes Partitions-Layout

1. EFI, 200MB, FAT32
2. SYSTEM_DRV, 1,27GB, NTFS
3. WINDOWS10_OS, 465,02GB, NTFS
4. ELCapitan, 465,02GB, HFS+

Die Bootdateien von Windows habe ich mit der Wiederherstellungskonsole wie in dem einen Tutorial beschrieben auf die neue EFI-Partition geschrieben.

Danach habe ich Mac OS installiert. Zur Sicherheit habe ich den Windows-Bootloader "bootx64.efi" in "Windows-bootx64.efi" umbenannt.

Wie Du siehst war das eine ziemlich aufwändige Prozedur. Natürlich habe ich vorher ein komplettes Backup gemacht. Eine Neuinstallation wäre mit Sicherheit einfacher gewesen. Aber ich wollte sehen, ob es machbar ist.

Bei einem Desktop würde ich immer zwei getrennte Systeme auf getrennten Platten vorziehen. Ausserdem weiss niemand, was sich Microsoft in Zukunft in puncto Update/Upgrade einfallen lässt. Die Updates vom Mac OS verliefen bis jetzt ohne Probleme.

Ich schmeisse gerade das Lenovo an. Schicke mal einen Bildschirmschuss.

Beitrag von „Nobody7“ vom 27. Dezember 2018, 10:52

Hallo, danke für deine Antwort.

Ich habe jetzt Mojave auf der ersten Partion installiert und möchte auf der zweiten Partion jetzt windows 10 installieren

geht das mit Boot Camp oder gibt es da eine andere Möglichkeit.

danke

Wilfried

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 27. Dezember 2018, 10:59

Zweite Festplatte wäre immer besser, aber wenn es nicht anders geht, dann installierst du Windows ganz normal (hast doch einen Windows PC!). Bootcamp ist nur für echte Macs gedacht auf denen du Windows installieren möchtest.

Beitrag von „Nobody7“ vom 27. Dezember 2018, 11:03

habe eine Laptop T440s da gibt es nur eine Festplatte und wenn ich versuche windows auf der zweiten partition zu installieren lässt er es nicht zu.

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 27. Dezember 2018, 11:19

Dein T440s hat einen M.2 Slot ([maximal 42 mm Länge](#)). Da könntest du eine zweite passende Festplatte [einbauen](#).

Hast du unter MacOS eine Partition im FAT32 format erstellt?

Beitrag von „grt“ vom 27. Dezember 2018, 11:36

wollte ich auch eben empfehlen EaseYourPain ...

alternativ: windows auf irgendeine platte installieren (uefimodus), auf der osxplatte [ausserhalb](#)

des apfscontainers platz lassen, windows dorthin klonen (z.b. livelinux/gparted) und den microsoft-ordner aus der windowsefi neben den cloverordner in die efi legen. mit win7 ging das so, win10 wär zu testen.

Beitrag von „Nobody7“ vom 27. Dezember 2018, 11:54

Danke,

habe schon 300 euro für diesen Laptop bezahlt möchte nicht nochmals geld investieren versuche

es mit der zweiten möglichkeit.

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. Dezember 2018, 12:03

[grt](#) Mit Windows 10 läuft das bei mir auch. Mein Screenshot ist da etwas irreführend. Habe das Label von disk0s3, nach dem Update von Windows 7 auf Windows 10, noch nicht geändert.

EaseYourPain Der mSATA-Port beim T520 unterstützt nur SATA2.

Bei zwei Festplatten wäre ein Caddy für das Ultrabay und eine normale SSD besser und auch kostengünstiger. Es unterstützt wie der HDD-Anschluss SATA3.

Wenn schom mSATA, dann ist die hier relativ günstig zu bekommen.

<https://www.notebookgalerie.de...500gb-msata-mzmln500.html>

Beitrag von „grt“ vom 27. Dezember 2018, 12:39

[bluebyte](#) nicht mSata sondern m.2 ... [Nobody7](#) hat ein T440s. da fällt die variante ultrabay weg, wg. nicht vorhandenem dvdlaufwerk, und statt des mSata-slots gibts einen m.2.

aber auch dafür sollten 120gb im moment unter 30eus zu kriegen sein (und das wär mit abstand die schmerzfreieste dualbootvariante)

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. Dezember 2018, 12:50

[grt](#) : Habe es verbessert 😊

Komme jetzt aber ins Rotieren.

Machst mich total schwindelig.

Ein thread mit zwei Themen. Kokay! 😊

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 27. Dezember 2018, 13:20

@[Nobody7](#)

Geht ja auch ohne die zweite Festplatte (die Transcend 120GB kostet 29€). Musst du wissen!

Hast ja bestimmt alles im UEFI-Modus installiert.

Wie schon erwähnt, unter macOS via Festplattendienstprogramm eine zweite Partition im Format FAT32 erstellen. (Windows kann mit den Apple-Formaten nichts anfangen!) Windows10 stick rein, auf benutzerdefiniert gehen, die FAT32 ausfindig machen und in NTFS formatiern. Die Installation dauert dann gerade mal 15 Miunten. Es wird ein Windows Ordner in den EFI Ordner geschrieben.

@[bluebyte](#) hat da schon ein Bild von gemacht.

Fertig 😊

Beitrag von „grt“ vom 27. Dezember 2018, 13:34

[bluebyte](#) naja... das mit dem T520 war ja schon soweit erledigt, dass man sich auf den kapt'n "geeinigt" hat. und da es beim T440s nicht um den speziell/ seine osxinstallation geht, sondern um allgemeines dualbooten von einer platte, denk ich das geht so schon in ordnung...

Beitrag von „Nobody7“ vom 28. Dezember 2018, 10:47

Mit Fat32 formatiert geht leider auch nicht.

danke trotzdem für eure hilfe.

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 28. Dezember 2018, 13:12

Hast du schon auf Formatieren gedrückt?

Wenn das nicht hilft, dann WIndows Partition löschen, die gelöschte dann neu erstellen und weiter!

Beitrag von „grt“ vom 28. Dezember 2018, 13:21

andere variante: mit carboncopycloner das osx sichern - als klon auf eine andere platte. efiordner dazu, testen ob es normal bootet.

dann windows aufs thinkpad installieren - möglichst auf gpt (im bios uefi only, ggf. mal gucken, ob temporär der csm-support abgeschaltet werden kann), ansonsten die installation hinterher auf gpt konvertieren (gibt hier mehrere anleitungen, das netz spuckt auch alles mögliche aus)

platz für osx auf der platte freilassen.

wichtig: die efipartition sollte auch wenn windows da gern rumbastelt 200mb gross bleiben!

wenn windows bootet, den osxklon starten, clover in die efi der windowsplatte installieren (den microsoftordner sicherheitshalber sicherstellen), efiordner vom thinkpad draufkopieren, microsoftordner neben den cloverordner legen, windowsboot testen. dann vom klon aus das osx in den freigelassenen platz zurückklonen.

nicht getestet, rangehensweise, die ich auch mal probieren würde. kann, muss aber nicht funktionieren